



## Aus der ÖIR-Werkstatt: Regionale Pakte für Arbeit und Demografie der Städte – zwei österreichweit vergleichende Analysen

Vergleichende Analysetechniken spielen im territorialen Kontext oft eine herausragende Rolle. Sie ermöglichen einen Vergleich zwischen Ländern, Regionen oder Städten. Mit ihrer Hilfe lassen sich gemeinsame Muster identifizieren, um zielgerichtet Planungsmaßnahmen zu setzen. Im Rahmen des Werkstattgespräches „Regionale Pakte für Arbeit und Demografie der Städte – zwei österreichweit vergleichende Analysen“ stellen wir zwei Ansätze vor:

- ▶ Eine **Soziale Netzwerkanalyse**, welche die Organisationsformen der Umsetzung der „Territorialen Beschäftigungspakte“ in den einzelnen Bundesländern aufzeigt und Unterschiede und Übereinstimmungen aufdeckt. Sie wurde im Rahmen der Begleitenden Bewertung der Interventionen des ESF Österreich 2007-2013 (Auftrag des BMASK) erstellt (Nadja Krippans).
- ▶ Eine **Korrelationsanalyse** hinsichtlich der **demografischen Entwicklung aller österreichischen Städte** über 10.000 Einwohner (ohne Wien). Die daraus abgeleitete Städte-Typologie trug zusammen mit einer Delphi-Befragung dazu bei, Thesen zur Bedeutung der Demografie bei der Umsetzung von Smart-City-Konzepten zu formulieren. (Auftragsstudie des Klima- und Energiefonds: DemoSmart – Sociodemographic Change and the Dynamics of Austrian Smart Cities; Sebastian Beiglböck, ÖIR; Martina Jauschneg, Green City Lab)

Im Rahmen des ÖIR-Werkstattgespräches präsentieren wir die Methoden und Hauptergebnisse aus den Projekten und stellen sie zur Diskussion.

---

**Mittwoch, 17. Juli 2013, 16.00 Uhr**

Präsentation der beiden Projekte und Diskussion (Dauer ca. 2 Stunden).  
Danach werden Erfrischungen gereicht.

**ÖIR, 1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 27, 1. Stock, Konferenzzimmer**

---

In den ÖIR-Werkstattgesprächen präsentieren wir in unregelmäßigen Abständen abgeschlossene und laufende Projekte des ÖIR, stellen Methoden und Verfahrensweisen zur Diskussion und setzen uns mit den Arbeiten von Kolleginnen und Kollegen auseinander. Wir laden Sie herzlich ein, am fachlichen Meinungs- und Erfahrungsaustausch teilzunehmen! Dauer: 16.00 bis ca. 18.00 Uhr, Teilnahme kostenlos.

Informationen über den ÖIR-e-letter: <http://lists.oir.at/mailman/listinfo/eletter>

Anmeldung verpflichtend erbeten (beschränkte Teilnehmerzahl!); Florian Keringer ([oir@oir.at](mailto:oir@oir.at))